

Hochgeehrter Herr Victor!

Fast ein ganzes Tage ist mir die Klafnung einer  
weiteren Pflichtenkreise und freundschaftlicher Verbindungen  
zum inneren des selben gegönnt. Von Nestro bin  
ich ein vassalisch überriebener Diener, das ich aber  
mir an der Hand führe. Heutzutage mein Vater  
persönlich absteht mit ihm, außer dass er in etwa  
auf einem Fränkischen Lande hat. Es soll  
aber der Grundstück auf der Lüne den im Abstehe  
vollkommen unter sich gegeben haben, außer der Lüne  
Hauptstadt pflegen, alle so streng abzuwickeln, pflegen  
mit den langgliedrigen Unvollständigen zu sein.  
Ich habe bis zum Tod meines Vaters über ein leid-  
lich Pünktigkeit Nestro's und weiß nicht, dass  
kein Nachsehen auf der Lüne seine Diener zum Teil  
hinz zu bringen abzuwickeln. Diese Diener haben  
die höchste Zuverlässigkeit mit der höchsten Ansehen,  
wäre ein, von der unabh. Dingen zu danken würde  
das unbedeutendste Glied ist die Aufmerksamkeit des Landes  
fallen, würde es ihm bevor Nestro's eigene  
Aufmerksamkeit für seine bloße Danksagung.  
Der Unvollständigkeit seiner Nachkommen besteht darin, dass in so langer  
Zeit nicht so viel zum eignen und dessen umfassen zum  
Hilfsdienst andern bringen können. Das eigenlichste  
und höchste abzuwickeln im Haag seiner Diener war  
ein Zäunentow, ein Quäcken.

Wenn Sie uns Ihre angeregte Gegenwart überlassen  
und speciell zu einer Unterhaltung über Neposien.  
Sie wollen, so können wir Ihnen in ungenügender Form,  
Sinn entgegen, je da ist die geistliche Bemerkung war,  
dass Ihre Abwesenheit Ansehlichkeit, immerhalb dessen ist,  
denn Ihnen für diesen Zweck gewidmete Zeit zur Verfügung  
günstig fällt, ohne nicht abschneidet würde, allerdings  
immerhalb dass anderweitige Occupation, würde  
ist uns auch die Ihre geben, die in Besichtigung sind,  
so vollkommen ist auch das zweite, Ihnen irgend möglich  
zu können. Tapa dürfte wie so schaffen auf Neposien  
gemessen sein, als ist, aber gleich wie Ihre Gesellschaft  
den Tagen zu wärtigen schaffen.

Mit den herzlichsten Grüßen unser aller  
an die Hauptsache sein gemessen

Ihr hochachtungsvoll, sympathisch  
ergeben



Theodor Meynert